

Sitzungsunterlagen

Sitzung des Werkausschusses der
Gemeinde Büchen

04.02.2020

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	3
Einladung öffentliche Sitzung	3
Vorlagendokumente	4
TOP Ö 6 Barrierefreier Zugang zum Sportplatz	4
Informationsvorlage WA/02.2020/ZugangSPZ	4
TOP6barrierefreierZugangSpz WA/02.2020/ZugangSPZ	5
TOP Ö 7 Energieverbräuche Straßenbeleuchtung und Liegenschaften	6
Informationsvorlage WA/02.2020/Energie	6
TOP7EnergieverbräucheSPz WA/02.2020/Energie	7
TOP7EnergieverbräucheStraßenbeleuchtung WA/02.2020/Energie	8
TOP7EnergieverbräucheWSB WA/02.2020/Energie	9
TOP7EnergieverbräucheWWB WA/02.2020/Energie	11
TOP Ö 8 Wasserrahmenrichtlinien-Maßnahme (WRRL) des Gewässerunterhaltungsverbandes Steinau/Büchen	12
Informationsvorlage WA/02.2020/GUV	12
TOP8 WRRL Steinau GrünerWeg 2019-10-30Bild WA/02.2020/GUV	13
TOP8GUV01 WRRL GrünerWeg Büchen Presse 2019-09-09 WA/02.2020/GUV	14
TOP8SteinauGrünerWegPlan WA/02.2020/GUV	16
TOP Ö 9 Klärschlammkosten	17
Informationsvorlage WA/02.2020/Schlamm	17

Gemeinde Büchen

Der Vorsitzende des Werkausschusses der Gemeinde Büchen

Gemeinde Büchen, 17.01.2020

Einladung

zur Sitzung des Werkausschusses der Gemeinde Büchen am Dienstag, den 04.02.2020 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1 in 21514 Büchen

Tagesordnung

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift der letzten Sitzung
- 4) Bericht des Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Barrierefreier Zugang zum Sportplatz
- 7) Energieverbräuche Straßenbeleuchtung und Liegenschaften
- 8) Wasserrahmenrichtlinien-Maßnahme (WRRL) des Gewässerunterhaltungsverbandes Steinau/Büchen
- 9) Klärschlammkosten
- 10) Verschiedenes
- 11) Wiesenweg - Anschluss von Oberflächen- und Drainagewasser

Bitte prüfen Sie Ihre persönliche Befangenheit nach §22 der Gemeindeordnung.

gez. Michael Lucks

Gemeinde Büchen

Informationsvorlage

Bearbeiter/in:

Michael Kraus

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Werkausschuss

Datum

04.02.2020

Beratung:

Barrierefreier Zugang zum Sportplatz

Der Behindertenbeauftragte des Amtes Büchen Herr Kroh teilte der Verwaltung der Gemeinde Büchen per Mail mit, dass eine Büchener Bürgerin lungenkrank sei und regelmäßig am Reha-Sport Lungensport des ESV im Sportraum in der Möllner Straße 59 teilnimmt. Aufgrund ihrer Erkrankung ist der Zugang für sie über die Treppe bzw. über das große Tor sehr beschwerlich.

Herr Kroh hat schon in der Werkausschusssitzung am 06.11.2017 zum Baubeginn der Rettungswache auf den Umstand des barrierefreien Zuganges hingewiesen.

Aus Verwaltungssicht kann im Bereich der neugebauten Rettungswache am Treppenniedergang baulich nur unter sehr hohem Aufwand (Lift, o.ä.) ein barrierefreier Zugang geschaffen werden, da eine Rampe mit 6% Gefälle an dieser Stelle aus Platzgründen nicht realisiert werden kann.

Von der Verwaltung wurde ein Angebot zur Realisierung einer Rampe im Bereich des neuen Parkplatzes angefordert. Diese Rampe soll nur mit einem speziellen Schlüssel, die die behinderten Menschen auf Anforderung bekommen, zugänglich sein.

Das Angebot liegt zur Zeit der Vorlagenerstellung noch nicht vor und wird ggfs. in der Sitzung nachgereicht bzw. in der kommenden Sitzung im März vorgestellt.

Von: Rau, Jana (Gemeinde Büchen) im Auftrag von Info (Gemeinde Büchen)
Gesendet: Dienstag, 15. Oktober 2019 17:04
An: Kraus, Michael (Gemeinde Büchen)
Cc: Möller, Uwe (Gemeinde Büchen)
Betreff: WG: Beschwerde einer Büchener Bürgerin

Von: behindertenbeauftragter.amt-buechen@web.de [<mailto:behindertenbeauftragter.amt-buechen@web.de>]

Gesendet: Dienstag, 15. Oktober 2019 14:55

An: Info (Gemeinde Büchen)

Cc: m.lucks@spd-buechen.de

Betreff: Beschwerde einer Büchener Bürgerin

Der Behindertenbeauftragte des Amtes Büchen

Hallo nach Büchen,

an mich wurde heute eine Beschwerde einer Büchener Bürgerin heran getragen. Sie sei Lungenkrank, und nimmt regelmäßig am Reha-Sport Lungensport beim ESV Büchen teil.

Nach Verlegung der Übungsstunden der Reha-Gruppe in den Sportraum in der Möllner Str. 59 hat sie Probleme den Sportraum des ESV zu erreichen. Entweder über die Treppe was für sie sehr erschwerlich sei oder über das Tor was wiederum ein sehr weiter Weg für sie bedeutet.

Bei beiden Möglichkeiten muss sie mehrmals Pause einlegen um den Weg in den Sportraum zu finden.

Es wäre schön, wenn dieses Thema noch einmal im Werksausschuss behandelt werden könnte. Wie bereits von mir vor dem Baubeginn 2017 im Werksausschuss empfohlen wurde, bitte ich freundlichst um Prüfung für einen barrierefreien Zugang des Sportplatzes.

Gerne stehe ich für Fragen oder für einen Ortstermin zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Kroh

Behindertenbeauftragter des Amtes Büchen
Wolfgang Kroh
Amtsplatz 1
21514 Büchen
Tel.: 0 41 55 / 12 95 99
Email: behindertenbeauftragter.amt-buechen@web.de
www.amt-buechen.eu/behindertenbeauftragter

Gemeinde Büchen

Informationsvorlage

Bearbeiter/in:

Michael Kraus

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Werkausschuss

Datum

04.02.2020

Beratung:

Energieverbräuche Straßenbeleuchtung und Liegenschaften

Vorstellung der Energieverbräuche incl. Straßenbeleuchtung

In der Anlage sind Aufstellungen der Energieverbräuche modernisierter bzw. energetisch sanierter Liegenschaften aufgeführt:

1. Straßenbeleuchtung: Hier ist eindeutig zu erkennen, dass durch das Austauschen der herkömmlichen Leuchtmittel (HQL, Leuchtstoff, etc.) in LED die Stromverbräuche deutlich gesunken sind. Von 265.188 kWh in 2015 zu 181.437 kWh in 2019, also eine Senkung des Verbrauchs um 83751 kWh bzw. ca. 31%. Die Verbrauchssenkung von 2017 bis 2019 beträgt ca. 14%, die Kosten sind in diesem Zeitraum um 15 % gesunken.

2. Waldschwimmbad: Der Stromverbrauch ist von 2016 bis 2019 insgesamt um 112.098 kWh gesunken. Eine leichte Erhöhung des Stromverbrauchs war im Jahr 2018 aufgrund des warmen langen Sommers gegenüber 2017 zu verzeichnen (Pumpen, Filter, etc. waren 2018 deutlich mehr in Betrieb). Im Vergleich 2019 zu 2018 ist der Verbrauch um knapp 52.000 kWh gesunken. Der Wärmebezug ist von 2018 bis 2019 um knapp 99.000 kWh gestiegen.

In 2017 wurde das BHKW im Waldschwimmbad in Betrieb genommen. Insgesamt wurden in 2019 mehr 2.617.373 kWh Wärme produziert. Verbraucht wurden im Gegenzug für das BHKW 593.329 m³ Gas. Der Gewinn liegt hier in der Stromproduktion durch den Selbstverbrauch von 1.148.337 kWh, die die Gemeinde nicht eingekauft hat.

3. Wasserwerk: Der Wärmebezug für das Wasserwerk ist im Vergleich zum Vorjahr geringfügig gesunken. Hier darf nicht außer Betracht gelassen werden, dass die Verbrauchsdaten nicht von Januar bis Dezember berechnet werden, sondern vom Oktober Vorjahr bis September. Das letzte Quartal in 2018 war noch sehr warm.

4. Sportzentrum Rettungswache: Für 2019 liegen uns die Daten noch nicht vor.

Verbräuche Sportzentrum - Rettungswache

TOP 7

Strom		Verbrauch in kWh				Kosten				Bemerkungen
Nr.	Abnahmestelle	2017	2018	2019	2020	2018	2019	2020		
1	Sportlerheim	17.049	20.182			5.340,86 €				
	Sportlerheim ehem. ESV Raum			510			205,19 €			jahresübergreifend 07/2018-06/2019

BHKW Einspeisung		eingespeiste Menge				Einspeisevergütung				Bemerkungen
Nr.	Abnahmestelle	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022	

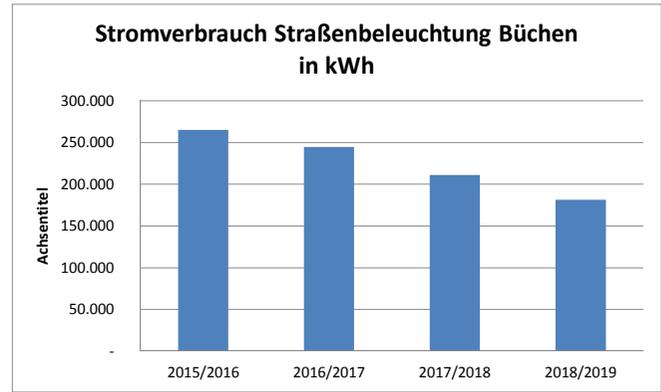
PV Einspeisung		eingespeiste Menge				Einspeisevergütung				Bemerkungen
Nr.	Abnahmestelle	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022	

Gas für BHKW		Verbrauch in kWh				Kosten				Bemerkungen
Nr.	Abnahmestelle	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022	
	Rettungswache/Sportlerheim									

Gas für Heizkessel		Verbrauch in kWh				Kosten				Bemerkungen
Nr.	Abnahmestelle	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022	
	Rettungswache/Sportlerheim									

Straßenbeleuchtung

Nr.	Einspeisepunkt	Verbrauch in kWh				Kosten		Bemerkungen
		2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2017/2018	2018/2019	
1	Liperiring	23.105	22.493	24.539	25.306	6.059,58 €	6.033,94 €	Umstellung auf LED in 2020 geplant
2	Johannes-Gillhoff-Str.	10.244	10.158	9.844	4.396	2.439,56 €	1.064,26 €	Umstellung auf LED Anfang 2018
3	Querweg	1.160	1.183	1.193	1.227	323,05 €	316,47 €	Umstellung auf LED 2015
4	Pötrauer Straße	16.620	16.811	16.488	14.382	4.080,49 €	3.439,84 €	Umstellung auf LED 2015, es wurden noch Lampen 2019 aufgestellt Nähe Wiesenkita
5	Schwanheider Weg	16.464	16.191	15.991	14.726	3.907,37 €	3.611,46 €	Umstellung auf LED im Frühjahr 2019
6	Amtsplatz	30.288	23.676	18.686	19.213	4.563,47 €	4.704,76 €	Umstellung auf LED Anfang 2017
7	Neu-Nüssau	182	363	581	543	171,94 €	153,31 €	Neubau auf LED in 2016
8	Kielkoppel	26.497	20.914	16.350	17.685	4.049,92 €	4.225,23 €	Umstellung auf LED Anfang 2017
9	Heideweg	19.437	10.784	7.178	7.122	1.795,32 €	1.717,05 €	Umstellung auf LED Anfang 2017
10	von-Lützwow-Straße	51.835	56.304	50.937	49.371	12.516,02 €	12.029,13 €	Stromkreis durch Ladestraße erweitert, Umstellung auf LED in 2019
11	Birkenweg	37.998	34.119	18.977	7.487	4.761,21 €	1.835,62 €	Umstellung auf LED 2016, B-Plan 50 wurde im Lichtkreis aufgenommen
12	Grüner Weg	15.662	13.824	13.158	12.434	3.309,88 €	2.974,30 €	Umstellung auf LED in Teilen 2013, Rest 2015
13	Am Steinautal bei 109	15.696	17.703	10.902	2.752	2.642,47 €	693,33 €	Umstellung auf LED in 2016
14	Am Hesterkamp 1			6.264	4.793	1.550,38 €	1.176,55 €	Umstellung auf LED in 2020 geplant
15	Ameisenweg							ab 05.12.2018, VK 6265172
	Gesamt	265.188	244.523	211.088	181.437	52.170,66 €	43.975,25 €	



Aufstellung Energieverbräuche des Waldschwimmbades der Gemeinde Büchen

Nr.	Abnahmestelle	Strom	Verbrauch in kWh			Kosten					Bemerkung
		2016	2017	2018	2019	2017	2018	2019	2020	2021	
1	Waldschwimmbad	236.531	169.961	176.366	124.433	47.184,79 €	47.251,33 €	34.011,60 €			Umbaumaßnahme 2017/2018, Stromverbrauch 2019 bis einschl. 12/2019 (12/19 = Schätzung)
2	Festplatzanschluss	123	173	168		121,89 €	81,56 €				Jahresübergreifende Abrechnung 15/16, 16/17, 17/18; Kosten 2017/2018= 121, 89 €; 2018/2019= 81,56 €

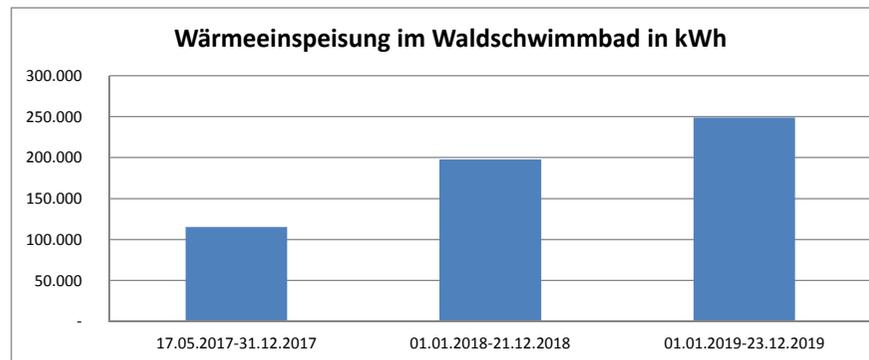
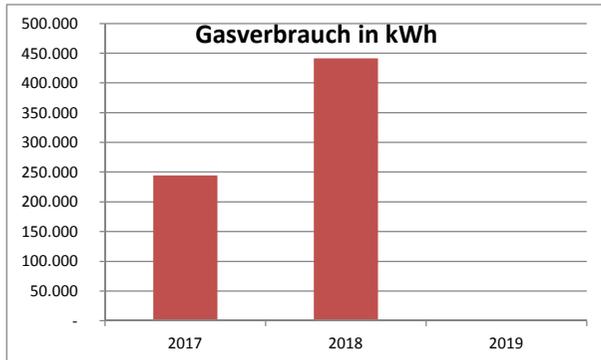
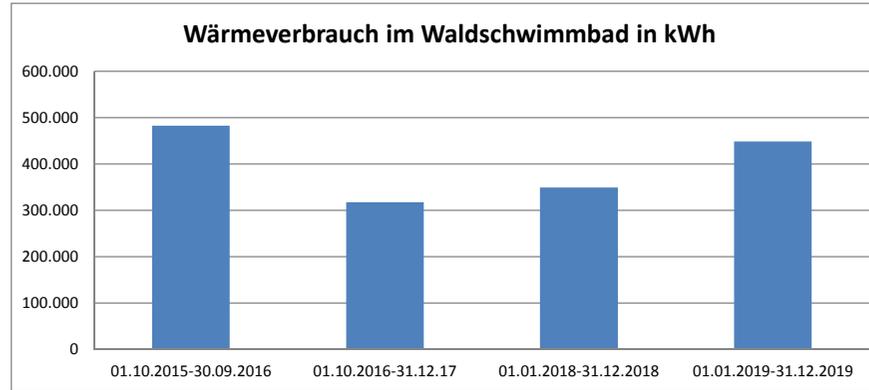
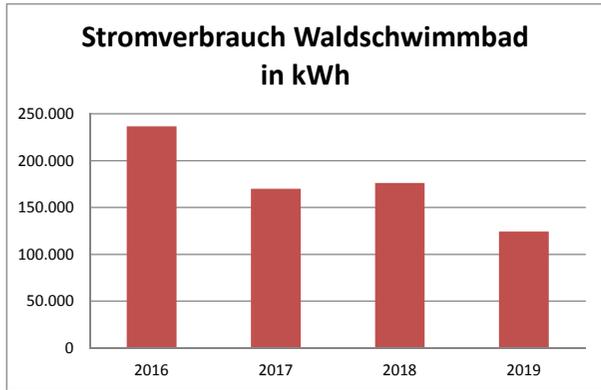
Nr.	Abnahmestelle	Wärmebezug	Verbrauch in kWh				Kosten (ohne Abzug Gutschrift für Wärmeeinspeisung)					Bemerkung
		01.10.2015-30.09.2016	01.10.2016-31.12.17	01.01.2018-31.12.2018	01.01.2019-31.12.2019	01.10.2015-30.09.2016	01.10.2016-20.01.2017	17.05.2017-31.12.17	01.01.2018-31.12.2018	01.01.2019-31.12.2019		
1	Waldschwimmbad	482.462	317.446	349.271	448.235	49.608,24 €	5.400,64 €	31.084,69 €	41.570,24 €	49.592,26 €	Die Vergütung für die Einspeisung wird in der Wärmerechnung als Guthaben gegengerechnet.	

Nr.	Abnahmestelle	Wärmeeinspeisung	erzeugte Wärme in kWh			Einspeisevergütung			Bemerkung
			17.05.2017-31.12.2017	01.01.2018-31.12.2018	01.01.2019-31.12.2019	17.05.2017-31.12.2017	01.01.2018-31.12.2018	01.01.2019-31.12.2019	
1	BHKW Waldschwimmbad, Inbetriebnahme: 07.06.2017		115.374	197.966	248.933	7.291,61 €	13.393,71 €	16.993,12 €	Die Vergütung für die Einspeisung wird in der Wärmerechnung als Guthaben gegengerechnet. Eingespeiste Menge über Eigenverbrauch wird nicht vergütet.

Nr.	Abnahmestelle	Gas	Verbrauch in kWh				Kosten				Bemerkungen
		2016	2017	2018	2019	2020	2017	2018	2019	2020	
1	BHKW Waldschwimmbad	0	244.088	441.438	0	0	10.230,20 €	17.023,37			Zählernr. 7ELS2533744045, Einbau: 02.05.2017

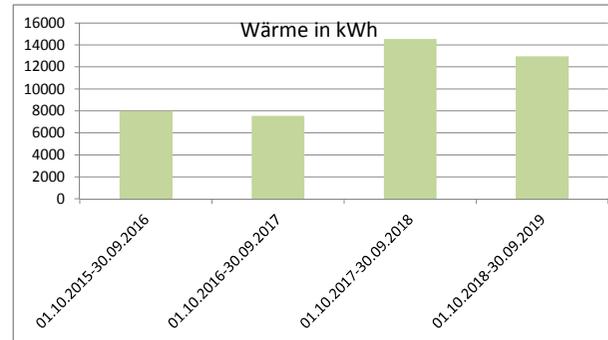
Nr.	Abnahmestelle	BHKW Einspeisevergütung	eingespeiste Menge in kWh				Einspeisevergütung					Bemerkungen	Selbstverbrauch
		2018	2019	2020	2021	2018	2019	2020	2021	2022			
	BHKW Waldschwimmbad	18664										Inbetriebnahme: 05.06.18	51.448,00 €
												Zähler 1LOG0006242350 (Erzeugung) und 1ELS0000521194-1 (Einspeisung)	

Nr.	Abnahmestelle	PV Einspeisevergütung	eingespeiste Menge in kWh				Einspeisevergütung					Bemerkungen	Selbstverbrauch
		2016	2017	2018	2019	2018	2019	2020	2021	2022			
	PV Waldschwimmbad												2018



Aufstellung Energieverbräuche des Wasserwerkes der Gemeinde Büchen

Nr.	Abnahmestelle	Verbrauch in kWh				Kosten			Bemerkung
		01.10.2015-30.09.2016	01.10.2016-30.09.2017	01.10.2017-30.09.2018	01.10.2018-30.09.2019	2017/2018	2018/2019	2019/2020	
1	Wasserwerk	7999	7545	14531	12957	2.122,27 €	2.179,89 €		Kdnr. 6103197, Umbau Wasserwerk, Bezug August 2017



Gemeinde Büchen

Informationsvorlage

Bearbeiter/in:

Michael Kraus

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Werkausschuss

Datum

04.02.2020

Beratung:

**Wasserrahmenrichtlinien-Maßnahme (WRRL) des
Gewässerunterhaltungsverbandes Steinau/Büchen**

Der Gewässerunterhaltungsverband Steinau / Büchen hat in seinem Pressebericht vom 09.09.2019 die Renaturierungsmaßnahme im Bereich Grüner Weg in Büchen vorgestellt. Diese Maßnahme wurde mit EU-, Bundes- und Landesmitteln finanziert. Die Restarbeiten (Baustraßenrückbau bis Ende Dez. 2019, Rekultivierung der Wiesen im Frühjahr 2020, usw.) sind noch nicht ganz abgeschlossen. Die Baumaßnahmen am Gewässer sind vollständig abgeschlossen. In der Anlage befinden sich Pressebericht, Plan und Foto der Maßnahme. Über die umgesetzte Maßnahme wird in der Folge mit weiteren Untersuchungen auch im Internet unter <https://www.glv-rz.de/proguv01.html> berichtet.



Gewässerunterhaltungsverband Steinau/Büchen Herzogtum Lauenburg



Gewässerunterhaltungsverband Steinau/Büchen
Robert - Bosch - Str. 21a 23909 Ratzeburg

Wir fördern den ländlichen Raum



EU.SH



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union - Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER), den Bund und das Land Schleswig-Holstein
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Tel. - Nr.: 0 45 41 / 85 70 88 - 0
Fax - Nr.: 0 45 41 / 85 70 88 - 1
E-Mail: info@glv-rz.de

Bankverbindung:
Kreissparkasse Hzgt Lauenburg
BLZ: 230 527 50
Kto.-Nr.: 26 999
IBAN: DE74 2305 2750 0000 0269 99
BIC: NOLADE21RZB

Sachbearbeiter: Herr Dr.-Ing. H. Giese-Mumerey

Unser Zeichen:

Ihr Zeichen:

Durchwahl: 0 45 41 / 85 70 88 - 4

E-Mail: Giese-Mumerey@glv-rz.de

Datum: 09.09.2019

Pressemitteilung

Wasserrahmenrichtlinien-Maßnahmen in Büchen an der Steinau

Der Gewässerunterhaltungsverband (GUV) Steinau/Büchen im Kreis Herzogtum Lauenburg setzt sich seit vielen Jahren für die Verbesserung der ökologischen Strukturen in der Steinau/Büchen durch Renaturierungsmaßnahmen im Rahmen der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) ein. Mit diesen Renaturierungsmaßnahmen setzt der Verband sowohl in der Vergangenheit als auch in der Zukunft die Ziele der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) um. Die Gesamtkosten der Projekte (Flächensicherung, Planung und Bau) werden zurzeit zu 100 % durch das Land Schleswig-Holstein gefördert, wobei 53 % auf die Europäische Union entfallen, die restlichen 47 % werden durch den Bund und das Land Schleswig-Holstein getragen.

Die aktuelle Maßnahme im Bereich des „Grünen Weges“ bildet auf einer Länge von ca. 1 km das Bindeglied der bereits durchgeführten Strukturverbesserungsmaßnahmen „Kirchenstieg“ und „Hellberg“, welche in den Jahren 2012 und 2013 ausgeführt worden sind. Mit Fertigstellung der Maßnahme „Grüner Weg“ wäre nahezu der gesamte Unterlauf der Steinau/Büchen ab Zulauf der Müssener Mühlenbek bis zum Elbe-Lübeck-Kanal naturnah umgestaltet. Die ca. 26 km lange Steinau/Büchen hat ihren Quellbereich südlich von Talkau und mündet bei Büchen in den Elbe-Lübeck-Kanal. Das Einzugsgebiet der Steinau/Büchen ist etwa 94 km² groß. Der Maßnahmenabschnitt der Steinau/Büchen befindet sich südwestlich der Straße „Grüner Weg“ in Büchen.

Eine besondere Herausforderung in der Planung war es, die unterschiedlichen Abflussmengen -150 l/s bei Niedrigwasserabflüssen bis 12.000 l/s bei Extremhochwasserereignissen- zu berücksichtigen. Weiterhin wurden mit allen Anliegern und Behörden umfangreiche Gespräche während der Planung geführt, um alle unterschiedlichen Interessen berücksichtigen zu können. Mit den Behörden des Kreises Herzogtum Lauenburg konnte die nun zu realisierende Planung genehmigt werden. Die Pla-

nung stellt einen Mittelweg aller Ziele, Interessen und Bedürfnisse von Anliegern, Institutionen und Behörden dar.

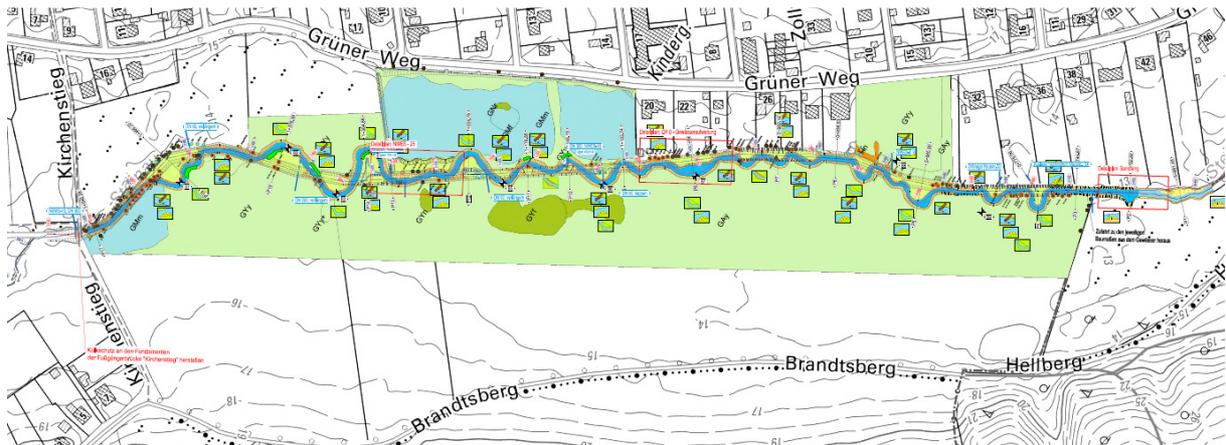


Abbildung 1 - Übersichtsplan der Maßnahme "Grüner Weg", Quelle: Ausführungsplanung des Büros Dr. Lehners+Wittorf 2019

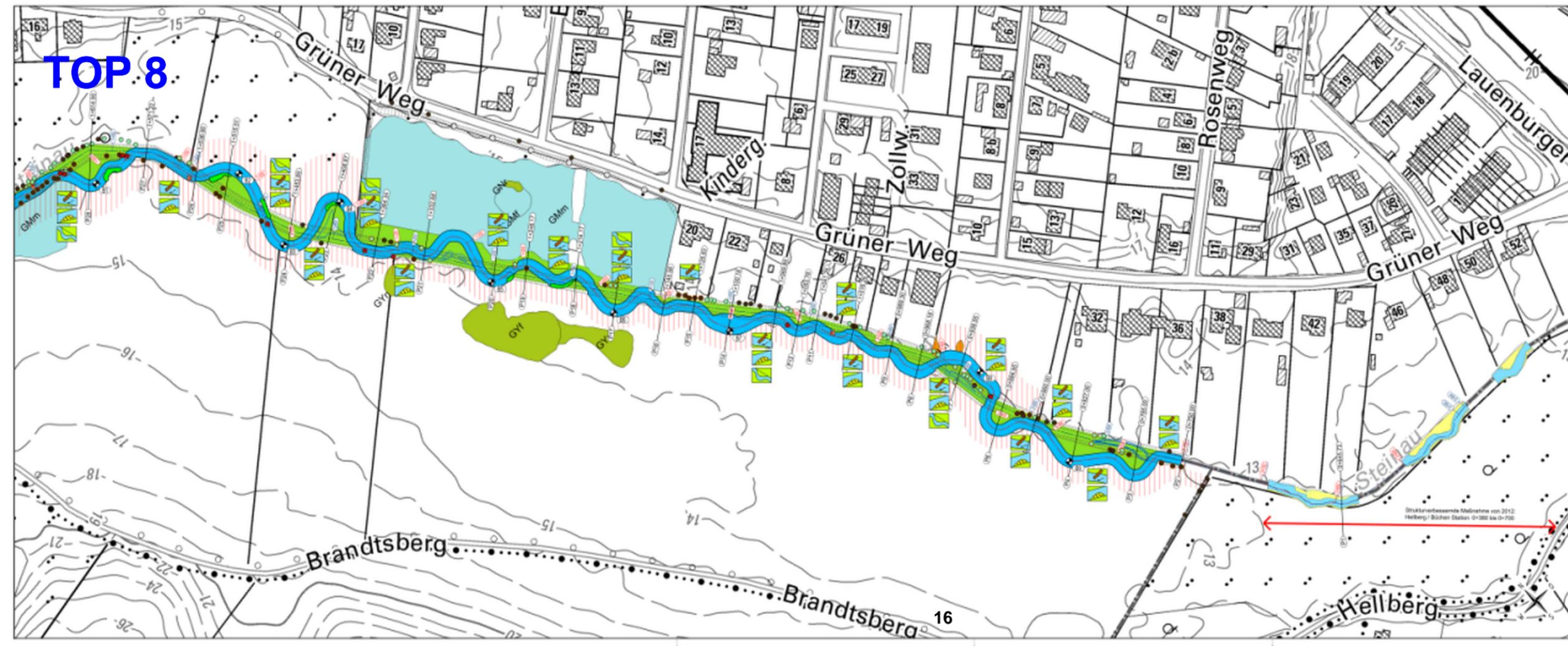
Der Verband verfolgt in Kooperation mit dem Land Schleswig-Holstein und der Europäischen Union mit der Maßnahme eine Verbesserung der Gewässerstrukturen unter Beibehaltung des Abflussvermögens für Hochwasserabflüsse und eine bessere ökologische Anbindung und Vernetzung des Talraumes an das Fließgewässer. Die Begradigungen der Steinau/Büchen aus den 1950er Jahren und der historische Lauf der Steinau/Büchen vor dem Jahr 1950 werden nicht wieder hergestellt. Entsprechend der heutigen topographischen Gegebenheiten sowie unter Berücksichtigung von Biotopen, Gehölzbewuchs und Flächennutzung wurden neue Laufverlängerungen der Steinau/Büchen geplant. Innerhalb dieser Laufverlängerungen sollen für die im Wasser lebende Fauna (bspw. Fische und Wirbellose) notwendige naturnahe Lebensräume geschaffen werden. Es werden Kiesschwellen, Kolke, Störsteine und Totholzstrukturen eingebaut. Die so entstehende Breiten-, Tiefen- und Strömungsvarianz fördert die Artenvielfalt im Fließgewässer. Hinzu kommt eine Steigerung des Selbstreinigungseffektes in der Steinau/Büchen sowie eine verbesserte Hochwasserretention.

Die beschriebenen Arbeiten wurden nach Abschluss eines Vergabeverfahrens Mitte August 2019 begonnen und werden voraussichtlich bis Mitte November 2019 abgeschlossen sein. Da die Bauarbeiten witterungsabhängig sind, ist hier ggf. mit Verzögerungen für den Abschluss der Bauarbeiten zu rechnen. Die Bauzufahrten für die Maßnahme befinden sich ausschließlich auf der Südseite der Steinau/Büchen über die Kirchenstraße und den Weg „Brandtsberg“ in Büchen/Pötrau.

Der Verband bittet alle Anlieger der Kirchenstraße und des Weges „Brandtsberg“ in Büchen/Pötrau um Verständnis für das erhöhte Verkehrsaufkommen durch die Baufahrzeuge. Weiterhin werden alle Spaziergänger, Fahrradfahrer und sonstige Nutzer des Weges „Brandtsberg“ um gegenseitige Rücksichtnahme in Bezug auf die Baustellenfahrzeuge gebeten. Die Anlieger am Grünen Weg sind vom Baustellenverkehr nicht betroffen.

i.A. gez. Dr.-Ing. H. Giese-Mumerey
- Technischer Leiter/Verbandsingenieur -

TOP 8



- Legende:**
- Entwicklungskorridor
 - Gewässererschließung
 - Festpflanzland (geschützt)
 - Mesophilic Grünland (geschützt)
 - Wirtschaftliches Grünland (nicht geschützt)
 - Ruhende Grün- und Staudenflur (nicht geschützt)
 - Sekundärflur
 - Planungsfache - Strukturverbesserung Elemente
 - Bestandsfläche - Steinau
 - Rüdung
 - Baumstumpf
 - Flussknie
 - Sonderpunkt 01... 9 / 17
 - Kleinstpflanz
 - Tübiel
 - Gammelpflanzung
 - Neuanpflanzung Stäurle
- (Laufwegverengung durch gepflanzte Maßnahmen ca. 250 m)

Planungsdaten:

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Auftraggeber:
 Gewässerunterhaltungsverband Steinau / Büchen
 Robert-Bosch-Straße 21a
 23509 Ratzeburg

Projekt:
 Strukturverbesserung Steinau / Büchen
 Station 0+650 bis 1+540 (Grüner Weg)

Planungsphase:
 GENEHMIGUNGSENTWURF

Bearbeitung:
 Übersichtskarte
 Planung - Gewässerausbau

Blatt:	1143101
Anlage:	07
Blatt:	03
Maßstab:	1 : 1000

Planungsverlauf:

Datum	Name
05.11.2017	Herz
20.01.2018	Herz
22.01.2018	Stal

ingenieurbüro Dr. Lehmann + Witzel
 Am Steinberg 10
 23559 Lützel
 Tel. 045 1 142 90 00 Fax 045 1 142 90 20
 www.ingenieurbuero.de

Strukturverbessernde Maßnahmen von 2012:
 Hellberg / Büchen Station 0+280 bis 0+700

Gemeinde Büchen

Informationsvorlage

Bearbeiter/in:

Michael Kraus

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Werkausschuss

Datum

04.02.2020

Beratung:

Klärschlammkosten

In einem Schreiben vom Oktober 2019 hat der Klärschlamm Entsorger der Gemeinde Büchen eine Preiserhöhung ab 2020 angekündigt. Der Grund hierfür liegt in den Vorgaben der EU Stickstoff und Phosphor im Klärschlamm nur noch begrenzt in der landwirtschaftlichen Verwertung einzusetzen. Hiernach wird es auf den bisherigen landwirtschaftlichen Flächen im Kreis Herzogtum Lauenburg keine Klärschlammverwertung mehr geben dürfen. Das Anschreiben und eine Übersichtskarte liegen der Vorlage bei.

Im Schreiben des Entsorgers vom 13.01.2020 werden die Kostensteigerungen konkretisiert. Die Jahreskosten liegen bei gleichbleibender Menge Klärschlamm wie in den vergangenen Jahren statt bei ca. 65.000 € nun bei ca. 81.000 €. Die Mehrkosten werden im Nachtragshaushaltsplan dargestellt werden müssen.